Geliebter Mann, geliebte Frau -
Paare in ihren Briefen.

Eine ganz besondere Lesung...

... bei der das Publikum eingeladen ist, auf Lesereise zu gehen und dabei den Worten der Zuneigung und tiefen Verbundenheit berühmter Dichterpaare nachzuspüren.

Durch die Veranstaltung führt Michael Hametner, langjähriger MDR-Moderator und Literaturredakteur. Es lesen die beiden Schauspieler Mayjia Gille und Thomas Rudnick.

Es ist zu langweilig ohne starke Liebe!

Anton Tschechow

Und wer, wenn nicht die Dichter und Dichterinnen, könnten der Liebe die passenden Worte verleihen?

Als Kenner der Literatur und ihrer Protagonisten verbindet Michael Hametner locker und eloquent die sorgfältig von ihm ausgewählten Briefpassagen und gibt dem Publikum damit einen interessanten Einblick in das Innere der verschiedenen Künstlerpersönlichkeiten und in ihren jeweiligen zeitlichen Kontext.

Dabei gibt es zwischen leisen und lauten, ernsten und komischen Tönen allerlei Kurioses und sehr intime bisweilen erotische Gedanken zum Thema Liebe und Zweisamkeit zu entdecken.

Oder kennen Sie die ausgefallenen Kosenamen, die Tschechow seiner Frau, der Schauspielerin Olga Knipper, gab? Wissen Sie, wie Bertolt Brecht zu seiner Frau Helene Weigel sprach? Wie haben Jean-Paul Sartre und Simone de Beauvoir ihre offene Zweierbeziehung gelebt? Könnte es sein, dass die beiden Dichter Paul Celan und Ingeborg Bachmann, die in ihrer Liebe jede Form der Verletzung des anderen vermeiden wollten, sich am Ende deshalb verpassten? Warum haben Paul Eluard und seine Frau Gala sich an jeweils andere Partner verloren, sich als Liebende aber nie aufgegeben?

Gehen Sie mit auf diese besondere Lesereise quer durch das 20. Jahrhundert!